

Frühling

„Was wächst denn da?“

Mit diesem Experiment soll die Verbreitung von Pflanzen beobachtet werden. Jeder von uns trägt jeden Tag unwissentlich zur Verbreitung von Pflanzen bei. Viele Pflanzen haben trickreiche Strategien entwickelt um ihre Samen zu befördern und auszusäen.

„Ein Experiment“

Material:

Erde aus dem Garten oder dem Baumarkt
Eine alte Backform
Ein Blumenkasten oder Blumentopf
Eine durchsichtige Glasscheibe oder Frischhaltefolie
Schmutzige Schuhe

Am wichtigsten sind die dreckigen Schuhe.
Sammelt den Dreck unter Euren Schuhen, vom Waldspaziergang, vom Toben im Freien oder vom Fußball spielen.

Das Experiment lautet, zu schauen ob etwas aus diesem einfachen „Dreck“ wächst und was dort vielleicht wächst.

Als Erstes müssen wir den Blumentopf, in dem wir unser Experiment machen wollen, vorbereiten.
Die Erde dafür bekommt man im Garten oder im Baumarkt.
Damit wir sicher sind, dass keine anderen Samen in der Erde sind, erhitzen wir die Erde.

Nehmt die alte Backform und füllt die Erde ein. Dann kommt alles in den Backofen und wird eine halbe Stunde bei 200°C „gebacken“.
Jetzt können die Samen, die in der Erde enthalten waren, nicht mehr auskeimen.

Die heiße Erde muss erst einmal abkühlen.
Anschließend wird sie in den Blumenkasten oder Blumentopf gefüllt.





Wenn ihr die Erde gut angefeuchtet habt, könnt ihr den Dreck von Euren Schuhen in die Töpfe krümeln.

Der Blumenkasten oder -topf muss nun mit einer Glasscheibe oder einer Frischhaltefolie abgedeckt werden, damit mit dem Wind nicht andere Samen in die Töpfe wehen.

Das Ganze wird auf eine Fensterbank gestellt und sollte ab und zu gegossen werden. Wenn ihr wisst, dass ihr Dreck von verschiedenen Orten habt, schreibt ihr Euch Zettel für Euren Blumentopf z.B. vom Waldspaziergang, vom Fußball spielen oder von der Wiese.

Ihr könnt schon mal gespannt sein, was sich so alles zeigt.

